

Artikel vom 19.02.2024

CSU in Aktion

Ainringer Traditionsbetrieb Autohaus Gassner besteht seit 50 Jahren



Am Montag den 19.02. trafen sich einige Mitglieder des CSU Ortsverbands und der Gemeinderatsfraktion bei Auto Gassner in Mitterfelden. Zu Beginn erklärten die "Senior-Chefs" Angelika und Sebastian Gassner sen., wie der Betrieb vor 50 Jahren im elterlichen Hof in Airing mit der ersten Werkstatt begann und erst ein paar Jahre später in Mitterfelden als Vertragshändler ausgebaut wurde.

Im Lauf der Jahre kamen weitere Automarken hinzu und die Familie übernahm auch zwei weitere Standorte, einen in Rosenheim und einen in Obing. Dazu waren auch in Airing Erweiterungen nötig, bei denen man auf die Zusammenarbeit mit der Gemeinde angewiesen war.

Die Expansion im Bestandsbetrieb ist aber eine Herausforderung, da die ständig steigenden Anforderungen an ein modernes Autohaus auch bauliche Erweiterungen erfolgen. Die inzwischen verantwortlichen Söhne Sebastian Gassner jun. und Mathias Gassner zeigten eindrucksvoll, wie sie stets ihre Kunden zufriedenstellen. Zu den aktuellen Herausforderungen gehören der Fachkräftemangel und die mangelnde Verlässlichkeit der Politik, was an der Streichung der Prämien für Elektrofahrzeuge am deutlichsten zu veranschaulichen ist.

Was den meisten bisher nicht bekannt war, ist die Tatsache, dass das Autohaus in Ainring eine der größten Photovoltaikanlagen der Gemeinde betreibt. Mitte 2024 wird die Anlage eine Gesamtleistung von 270 KWp haben, womit die Anlage zur Ökostrombilanz der Gemeinde positiv beiträgt. Dies war für die Gemeinderäte sehr interessant, da die CSU-Fraktion im Gemeinderat mit dem Antrag zu einem Gesamtkonzept für einen Ausbau der Solarenergie in der Gemeinde eintrat. Für das Autohaus bedeutet die Investition in die PV-Anlagen neben dem Beitrag zur Energieerzeugung allgemein, dass sie kaum Strom zukaufen muss.

Der Gesamtbetrieb mit den Aussenstellen Rosenheim und Obing verkauft im Jahr gut 700 Fahrzeuge und beschäftigt 45 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Hermann Gassner eröffnete abschließend noch Einblicke in die Tätigkeit und die Erfolge von Gassner Motorsport, darunter sieben Meistertitel und viele weitere Siege bei internationalen Rallyewettbewerben.

Insgesamt konnten die CSUler viel über den seit 50 Jahren bestehenden Traditionsbetrieb erfahren und konnten sich ein Bild davon machen, dass sie auch in Zukunft auf positive Entscheidungen der Gemeinde hoffen.